

A Montageanleitung

Spielplatz-Trampolin Circus Maximus Ø 2,50 m

Art. Nr. 20.02.104 (Bausatz)

(Fallschutzplatten 40 mm)



Fallschutzfarbe beispielhaft

Betreiber: _____

Standort: _____

Revisionshistorie

Revision 0 – 2014-07-15

Erste freigegebene Version JF

Montageanleitung

Revision 4 – 2018-11-20 VG

Neuer Sicherheitsbereich 5,90 x 5,90, Fallschutzplatten 40 mm FH

Alle Rechte vorbehalten

© Copyright 2017 Spogg Sport-Güter GmbH

Bitte beachten Sie die Erklärung und Abkürzungen und Zeichen.
Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte den Hersteller.

Inhaltsverzeichnis

A	Montageanleitung Spielplatz-Trampolin Circus Maximus Ø 2,50 m Art. Nr. 20.02.104 (Bausatz) (Fallschutzplatten 40 mm)	1
1	Einleitung Installation	4
2	Datenblatt Spielplatz-Trampolin Circus Maximus Art.-Nr. 20.02.104	5
3	Lieferumfang, Stückliste mit Teilenummern	6
4	Ein- und Aushängen der Zugfedern bei Reparatur oder Wartung.....	23
5	Überprüfungen nach der Installation.....	27
B.	Wartungsanleitung Spielplatz-Trampoline.....	I
6	Einleitung Wartung	III
7	Wartungsplan	IV
8	Regelmäßige Inspektions- und Wartungsarbeiten	V
9	Wartungsprotokoll	VII
10	Übergabebeleg	VIII

1 Einleitung Installation

Allgemeines

Die Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb sind gemäß den Richtlinien der EN1176-7 durchzuführen.

Bei Aufstellung in Schulen und Kindertageseinrichtungen ist die BG/GUV-SI 8095 zu beachten!

Von Einbau in Sand raten wir wegen der sehr kurzen Reinigungsintervalle ab!

Wir bitten zu beachten, dass die Installation auf ebenem Gelände (max. Gefälle bis zu 3 %) durchgeführt werden darf.

Vor Beginn der Montagearbeiten sind alle Geräte-, und Befestigungsteile gemäß der beiliegenden Stückliste (siehe Tabelle 3) auf Vollständigkeit zu prüfen!

Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder der Fa. Spogg Sport-Güter GmbH

Adresse: Spogg Sport-Güter GmbH
Schulstr. 27
35614 Aßlar/Berghausen
Tel. (06443) 811262
Fax (06443) 811269

Bei eventuellen Montageschwierigkeiten oder sonstigen Fragen, können Sie uns jederzeit unter Tel. (06443) 811262 erreichen.



Achtung

Die komplette Montageanleitung, Wartungsanleitung und das Wartungsprotokoll sind unbedingt nach erfolgter Installation an den Betreiber gegen schriftlichen Nachweis weiterzuleiten!!! Siehe letzte Seite!!!



Achtung

Sämtliche Bolzen und Muttern sind feuerverzinkt oder Edelstahl. Edelstahl hat die Eigenschaft des unkontrollierten Kaltverschweißens während des Anziehens der Muttern. Daher unbedingt die Bolzen und Muttern mit Teflonspray (z. B. HTS plus Teflon Nr. 893128 erhältlich bei Fa. Würth) oder ähnlichen Gleitmitteln einsprühen.

Hiermit bestätigen wir Ihnen, daß dieses Spielgerät nach der neuen Spielgerätenorm EN 1176-1:2017 geprüft und zertifiziert wurde.

2 Datenblatt Spielplatz-Trampolin Circus Maximus Art.-Nr. 20.02.104

- Geräteraum: Ø 2,50 m,
- Mindestraum: Ø 5,90 m inkl. Sicherheitsbereich.
- Fallhöhe: bis 1,0 m
- Untergrundbeschaffenheit:

Bodenmaterial	Beschreibung in mm	Mindestschichtdicke in mm	Maximale Fallhöhe mm
Rasen/Oberboden			≤ 1000*
Rindenmulch	20 – 80 Korngröße	300	≤ 2000
		400	≤ 3000
Holzschnitzel	5 – 30 Korngröße	300	≤ 2000
		400	≤ 3000
Sand**	0,2 – 2 Korngröße	300	≤ 2000
		400	≤ 3000
Kies	2 – 8 Korngröße	300	≤ 2000
		400	≤ 3000
Andere Bodenmaterialien	Wie nach HIC geprüft		

*In Deutschland ist Rasen bis 1,50 m Fallhöhe zulässig.

**Von Einbau in Sand raten wir wegen der sehr kurzen Reinigungsintervalle ab!

Name und Größe des größten Geräte-Teils:

Sprungmatte (Pos. 8): ca. Ø 0,50 m x 1,94 m

Name und Gewicht des schwersten Geräte-Teils:

Sprungmatte (Pos. 8): ca. 40 kg

Altersgruppe: ab 3 Jahre

Achtung! Gerät zum Eingraben

Aushubgröße: Ø 3,00 m x 0,59 m

Montagezeit nach Erdaushub: ca. 2 - 3 Stunden.

Benötigte Hilfskräfte: min. 2 Personen

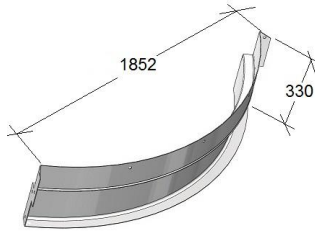




Benötigte Hilfsmittel: Radbagger, Wasserwaage, div. Schrauben- und Inbusschlüssel









Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder von der Fa- Spogg Sport Güter GmbH

Adresse: Spogg Sport-Güter-GmbH
Schulstraße 27
D-35614 Aßlar/Berghausen
Tel. 06443/811-262
Fax. 06443/811-269

3 Lieferumfang, Stückliste mit Teilenummern In Symbolen


Tabelle 3: Lieferumfang, Stückliste mit Teilenummern

Pos.	Stück-zahl	Symbol	Ca. Maße
1	4	 <p>Eingrabrahmen.</p>	0,33 x 1,90 m
2	1	 <p>Sprungmatte-Membrane geschlossen</p>	Ø 1,94 m 40 kg
3	4	 <p>Sprungrahmensegmente</p>	0,10 x 1,90 m 22kg / Stück
4	16	 <p>M10</p>	M10 x 20 mm
5	16	 <p>Stoppmutter M10</p>	M10 x 20mm

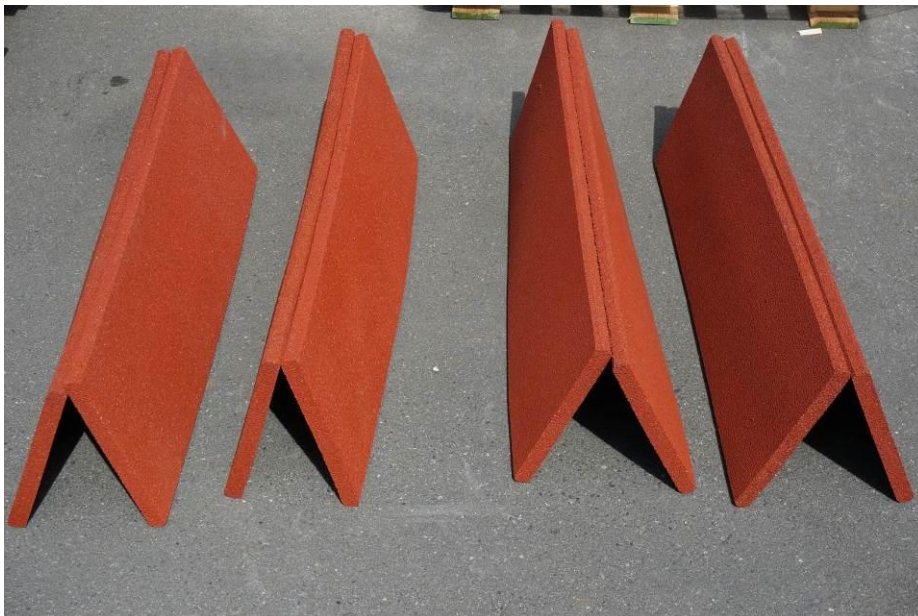
Pos.	Stück-zahl	Symbol	Ca. Maße
6	4	 Hebeschnur ca. 1,50 m	8 mm x 1,50 m
8	40	 Federn	Typ weich Ø 25 x 180 mm
9		 Schaum-Schnur	Ca. 8,00 m lang ca. Ø 20 mm
10	1	 Kleber + Härter	Ca. 4,25 kg Eimer Ca. 0,75 kg Dose
11	jeweils 1	 Federhaken „klein & groß“	Ø 8 mm x 100 mm Ø 8 mm x 2 m
12	40	 Etiketten	Ca. 45 x 45 mm
13	8	 Fallschutzplatte	0,04 x 0,95 m
14	1 (2)	 Montagehilfe Rohre bzw. Holzbalken. (bauseits - nur zum nachträglichen Aus- tausch der Sprungmatte)	Ca. 2,50 m lang

Benötigte Werkzeuge (nicht im Lieferumfang enthalten)

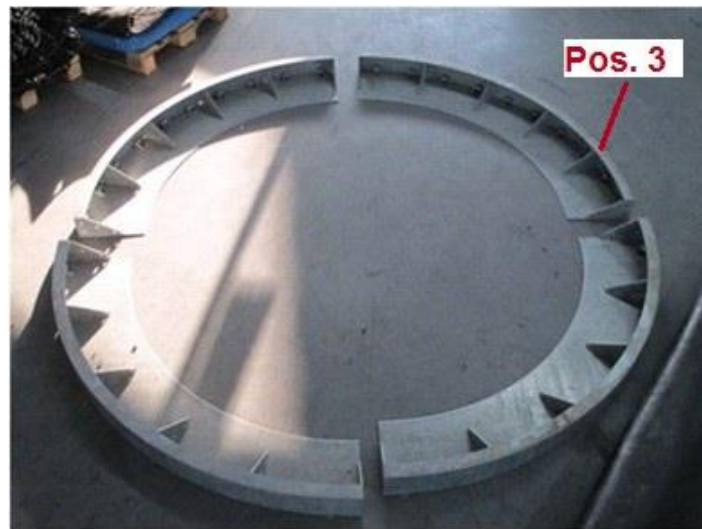
2		5 mm + 3 mm Sechskantbus- schlüssel
2		13 mm + 8 mm Schraubenschlü- ssel
1		Cutter-Messer
1		Bohrmaschine
1		Quirl
1		Winkel Ca. > 35 cm x 20
1		Schaufel
1		Zahnpachtel 4 x 4 mm
1		Bagger

1		10m Maßband
1		Schleifpapier Körnung 100
1	Entfetter	(z.B. Alkohol,- Aceton,- Brem- senreiniger)

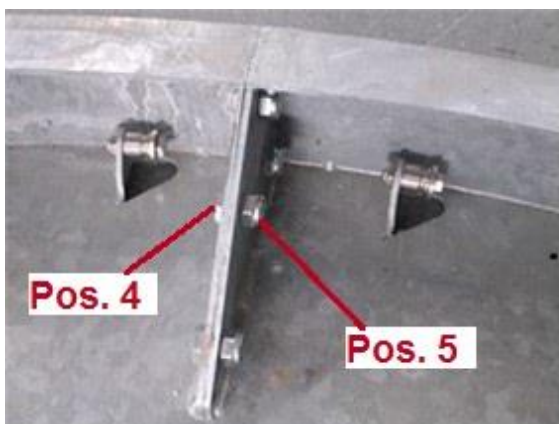
Achtung
Bei Anlieferung alle Fallschutzplatten sofort
auspacken und TROCKEN lagern



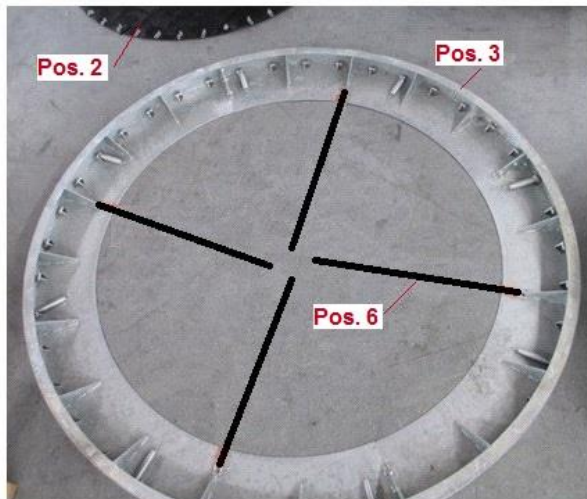
Montage - Trampolin Circus Maximus Bausatz



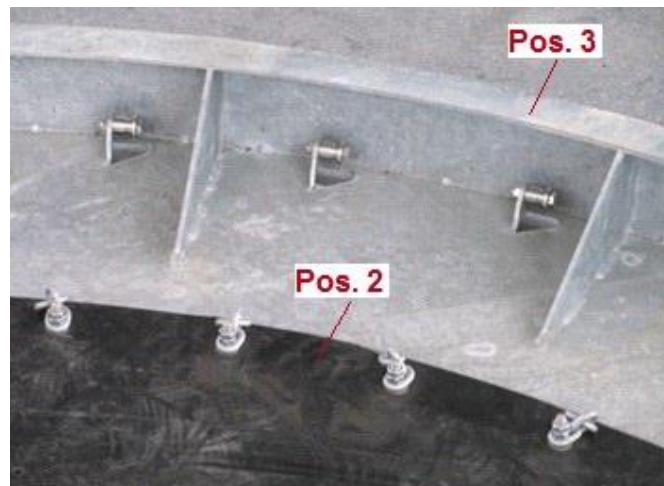
Platzieren Sie alle Teile wie oben im Bild gezeigt.



Verschrauben Sie die Sprungrahmensegmente miteinander.



Hebeseil (Pos. 6) – Montagehilfe für späteren Einbau des Sprungrahmens in die Grube (siehe Seite 19)



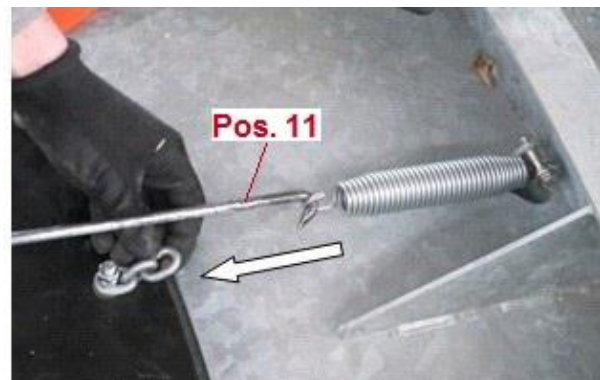
Platzieren Sie die Sprungmatte (Pos. 8) zentriert.



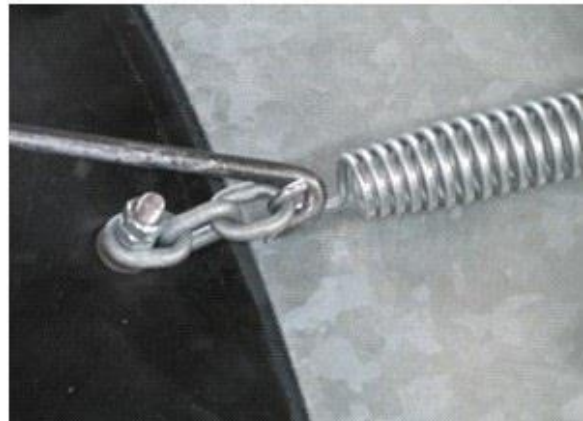
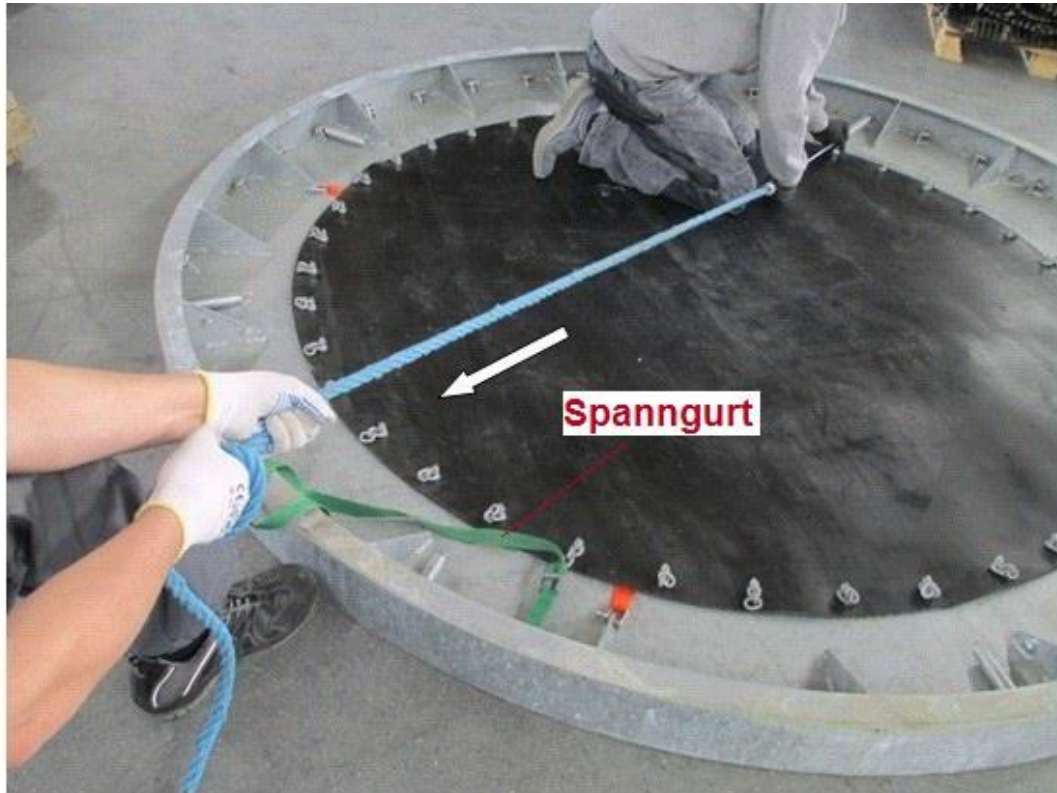
Hängen Sie die Federn (Pos. 8) mit der Ösenöffnung nach oben zeigend ein.



**Die Sprungmatte mit dem Spanngurt an dem Kettenglied und der Federbuchse vorfixieren.
Das Einhängen der Federn erfolgt über Kreuz, damit die Sprungmatte zentriert bleibt.**



Bitte beachten Sie, dass die Kettenglieder beim Einhängen der Zugfedern nicht verdreht sein dürfen!



Hängen Sie 8 Federn über Kreuz zur Zentrierung der Matte ein. Danach fahren Sie immer mit 2 Zugfedern nebeneinander und im Wechsel mit der gegenüberliegenden Seite fort.



Fallschutzplatten unbedingt vor dem Kleben zentriert positionieren!!!

Die Fallschutzplatte sollte außen bündig abschließen und an der Innenseite des Rahmens ca. 5 mm überstehen.

Achtung:

Säubern Sie die Oberflächen des Rahmens mit Schleifpapier (Körnung ca. 100er), um ggf. Weißrost zu entfernen. Anschließend mit einem Entfetter (Alkohol,- Aceton,- Bremsenreiniger) reinigen und gründlich und streifenfrei säubern.



Schließen Sie die Sprungrahmenöffnungen (nach dem Säubern der Oberfläche) mit den Etiketten (Pos. 12)



Schneiden Sie die Platte bei Bedarf zu.



Vermischen Sie den 2 Komponentenkleber mit einem Quirl.
Die Verarbeitungszeit beträgt max. 1/2 Stunde.
Die Abbindezeit beträgt ca. 3-4 Stunden, wobei die komplette
Trocknungszeit bei etwa 24 Stunden liegt.

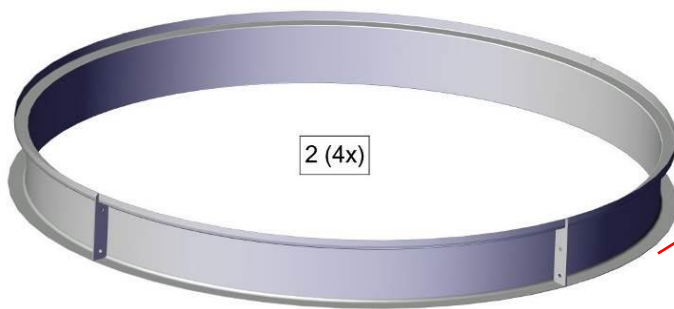
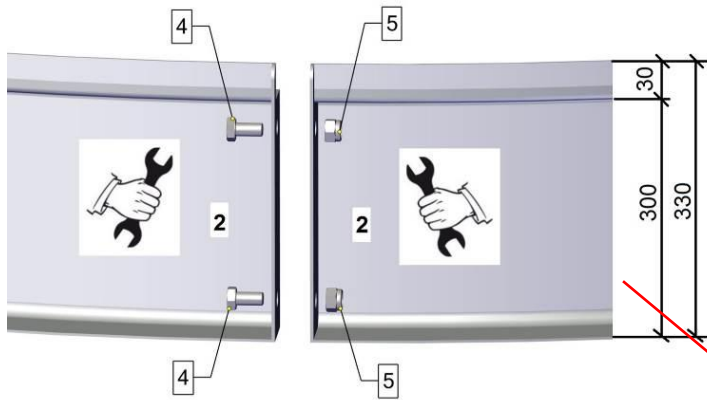


Tragen Sie den Kleber gleichmäßig auf und kleben Sie die Fallschutzplatten fortlaufend auf.

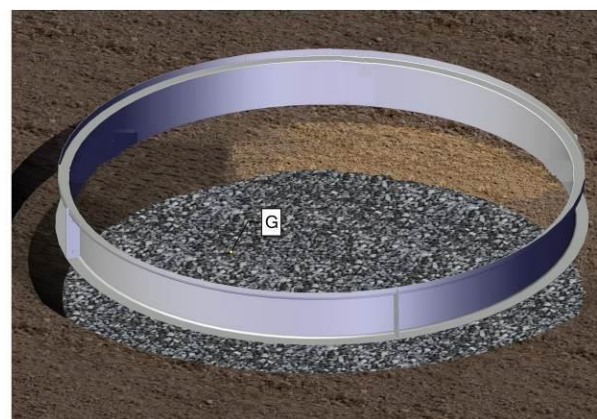
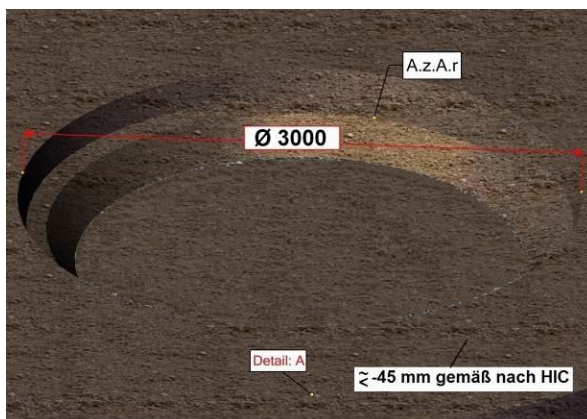
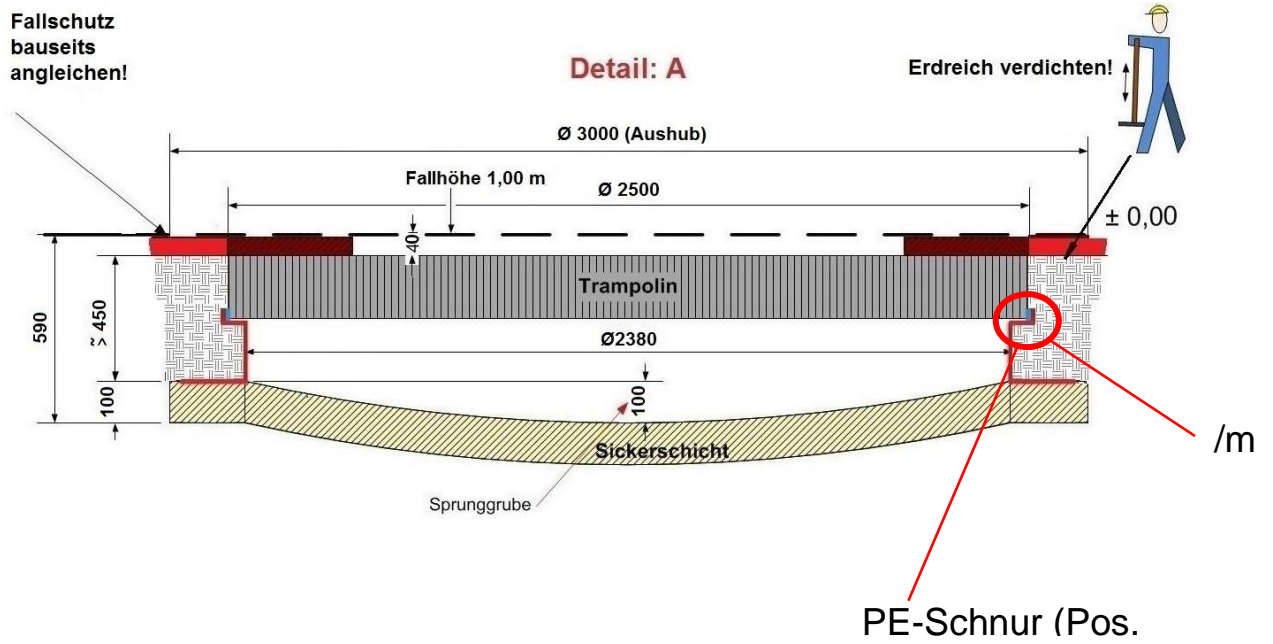
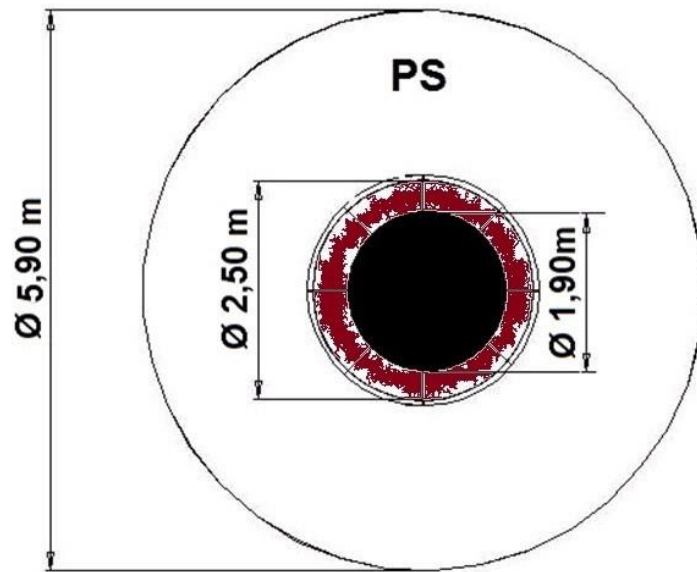
Achten Sie unbedingt darauf, den Kleber bis an den Rand zu verteilen.

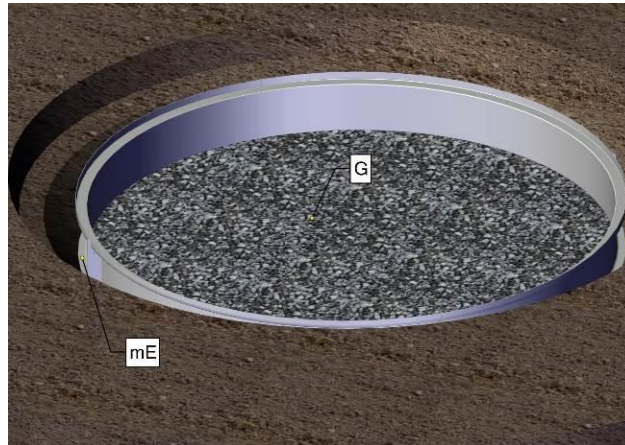
Legen Sie nun, wie zuvor, die Fallschutzplatten auf die zuvor festgelegte Position.

Beachten Sie dabei, dass der Fallschutz innen ca. 5 mm übersteht. Der Kleber muss zuerst 24 Stunden trocknen bevor Sie das Gerät in die Erde einsetzen.



Eingrabrahmen
GFK (Pos. 1)





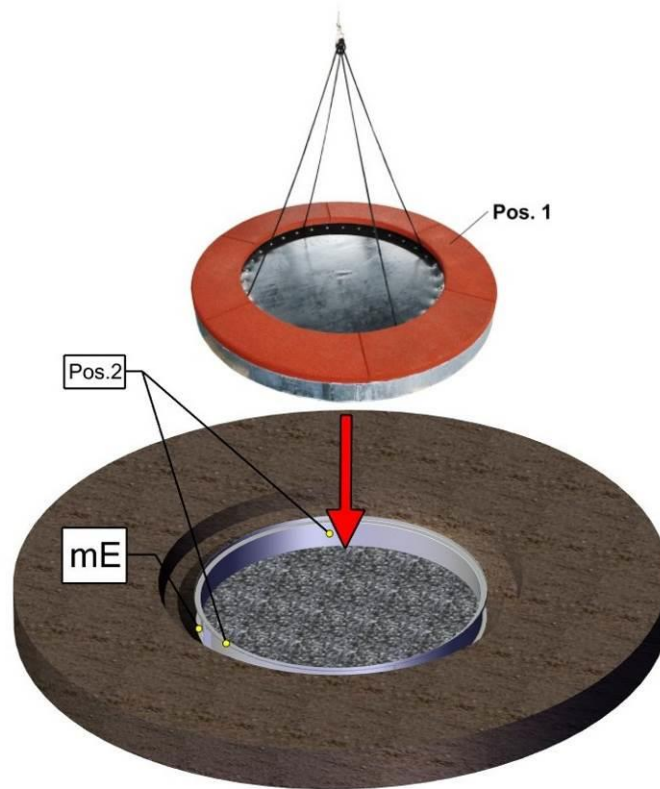
Beispiel: Transport mit Bagger



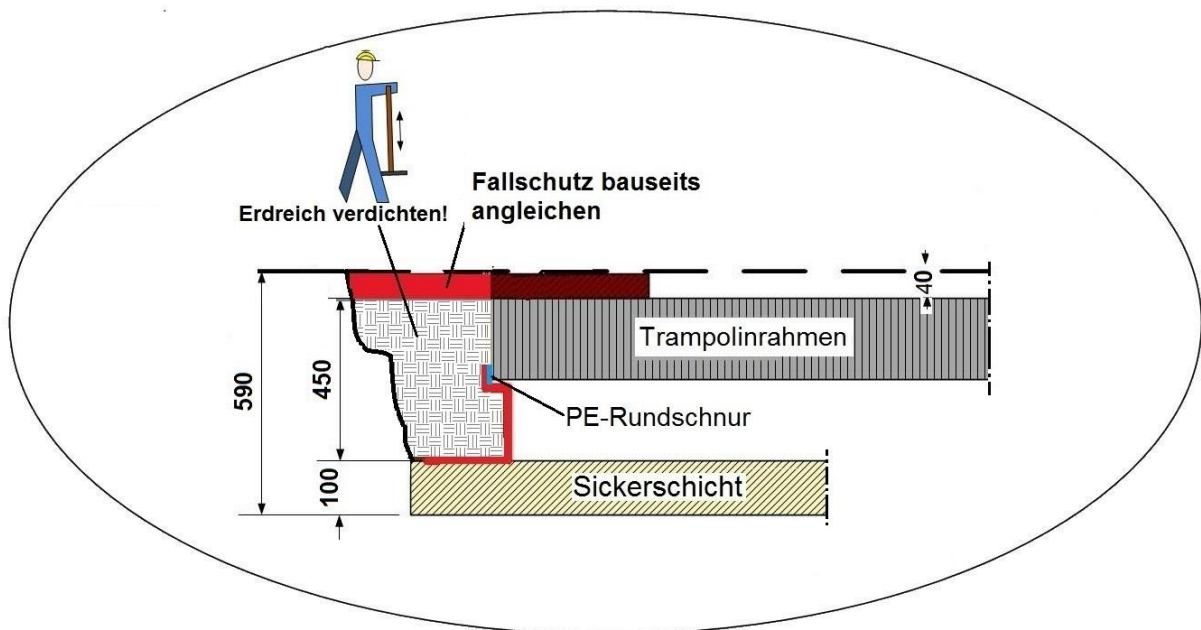




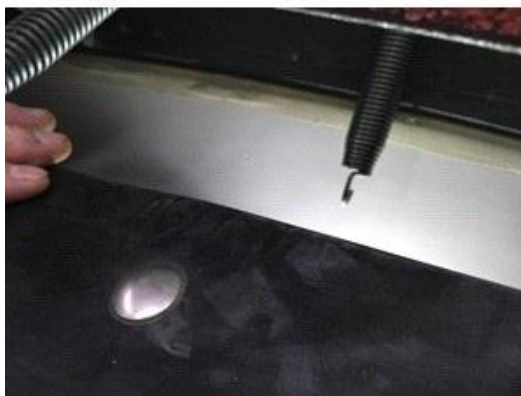
Achtung: Nicht unter die Last treten!

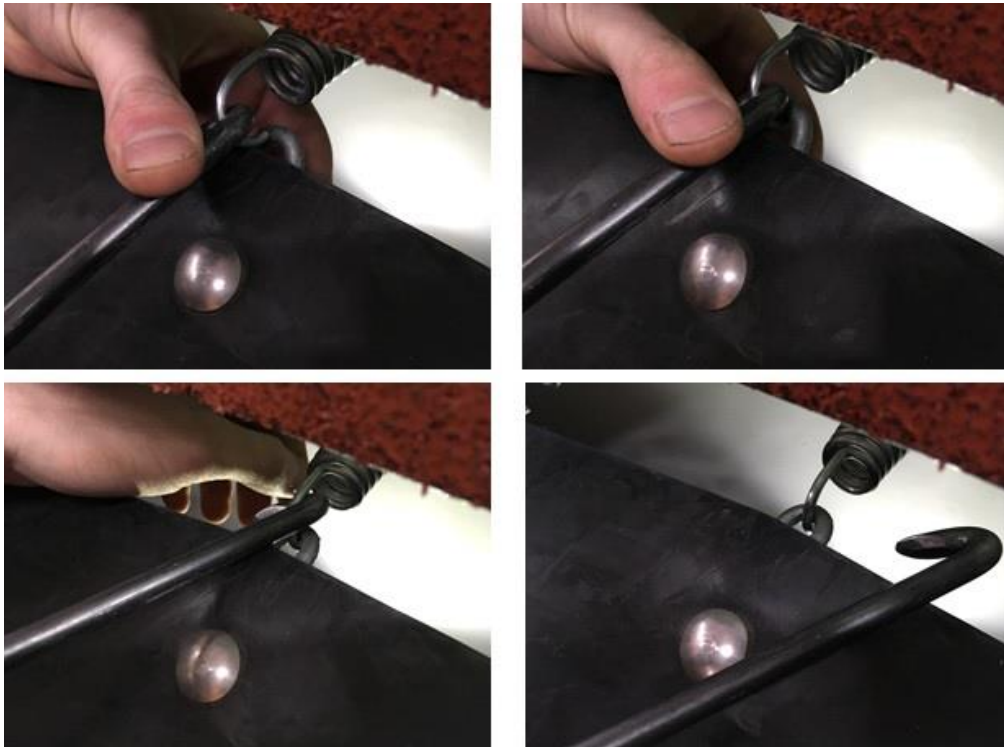


**Erdreich von Hand verdichten!
Keine schwere Rüttelplatte verwenden!**

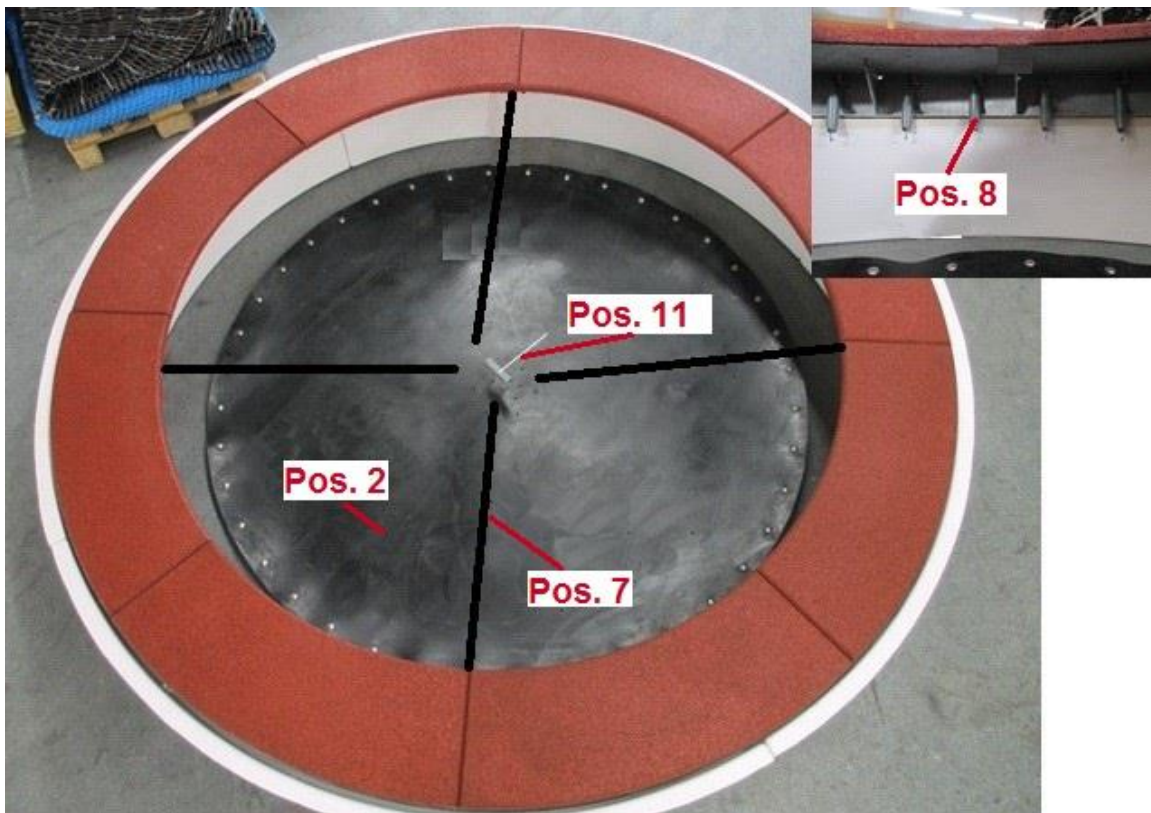


4 Ein- und Aushängen der Zugfedern bei Reparatur oder Wartung

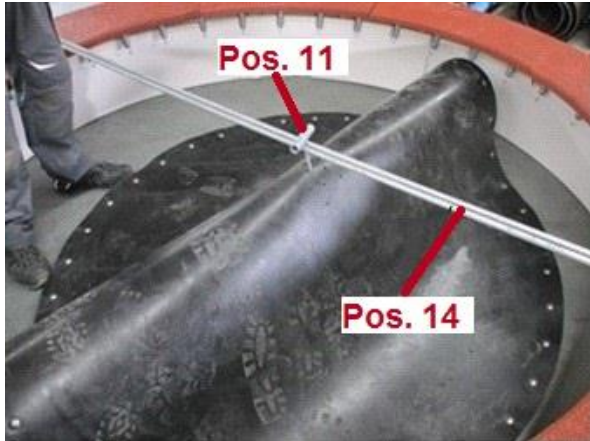




Die Sprungmatte ist von oben aushängbar!



Federhaken „klein“ in Sprungmatte einhängen und im Rahmen ablegen



Mit Hilfsmitteln (z.B. Rohre oder Balken) die Sprungmatte zur leichteren Montage der Federn anheben. Membrane mit dem Spanngurt am Federhalter befestigen. Auf der Gegenseite mit der Montage der ersten Feder beginnen.



Danach gegenüberliegende Zugfeder einhängen.

Spanngurt 90° versetzt befestigen und in gegenüberliegende Feder einhängen.



5 Überprüfungen nach der Installation



Hinweis

Solange das Gerät nicht sicher installiert ist, müssen Sie dafür sorgen, daß der Zutritt für die Öffentlichkeit gesperrt wird!

5.1 Kennzeichnung der Füllhöhe

Kennzeichnung der Geräte, um die Füllhöhe vom Fallschutzmaterial (bzw. vom losen Füllmaterial) anzuzeigen.

5.2 In den folgenden Fällen ist das Gerät noch nicht sicher installiert:

- die sichere Installation des Gerätes ist nicht vollständig
- der Fallschutz um das Trampolin herum ist noch nicht installiert.
- die Erhaltung der Betriebssicherheit durch entsprechende Wartungsarbeiten kann nicht sichergestellt werden.

5.3 Beseitigung aller Montagehilfsmittel

- Bitte prüfen Sie, ob alle Montagehilfsmittel von dem Spielareal beseitigt worden sind! Vorher darf das Spielgerät nicht freigegeben werden.

5.4 Einzelheiten bzgl. der Abnahme des Gerätes vor der ersten Benutzung

- Es gelten keine besonderen Abnahmebedingungen vor der ersten Benutzung.

B. Wartungsanleitung Spielplatz-Trampoline



Revisionshistorie

Revision 0 – 2018-12-12

Erste freigegebene Version FH

Montageanleitung
Revision 0 – 2018-12-12 VG

Alle Rechte vorbehalten

© Copyright 2018 Spogg Sport-Güter GmbH

6 Einleitung Wartung

Allgemeines:

Die Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb sind gemäß den Richtlinien der EN1176-7 durchzuführen.

Bei Aufstellung in Schulen und Kindertageseinrichtungen ist die BG/GUV-SI 8095 zu beachten!



Hinweis

Allgemeiner Hinweis: Ein regelmäßig kontrolliertes Spielgerät kann nicht so beschädigt sein, dass ein Bespielen gefährlich wird. Voraussetzung ist allerdings, dass die regelmäßigen Kontrollen im Bedarfsfall eine Reparatur nach sich ziehen.

Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder der Fa. Spogg Sport-Güter GmbH

Adresse: Spogg Sport-Güter GmbH
Schulstr. 27
35614 Aßlar/Berghausen
Tel. (06443) 81 12 62
Fax (06443) 81 12 69



Achtung

Montage, Wartung und Instandsetzung sind nur durch **sachkundige Personen** durchzuführen, und im Wartungsprotokoll (vorletzte Seite) einzutragen.

Das Wartungsprotokoll ist dem Betreiber in Kopie gegen Quit-
tung auszuhändigen.

**Diese Wartungsanleitung basiert auf der Norm
“EN 1176-1:2017“**

7 Wartungsplan

- **Wartungsintervall**

Es wird dringend empfohlen, die Kontroll- und Wartungsarbeiten in den angegebenen Zeiträumen durchzuführen, da durch den Spielbetrieb, durch Witterungseinflüsse oder durch mutwillige Zerstörungen eine Abnutzung erfolgt, die einen Sicherheits- und Funktionsverlust darstellt.

- **Wartungsintervall bei starker Beanspruchung**

Wir weisen darauf hin, dass bei starker Beanspruchung der Spielanlage verstärkte Durchsichten und/oder Wartungen vorzunehmen sind!!!

- **Mängel, die die Sicherheit beeinträchtigen**



Hinweis

Bei Mängeln, die die Sicherheit beeinträchtigen, muss schnell gehandelt werden. Entweder durch sofortige Reparatur oder durch Abbauen bzw. Stilllegen des Gerätes.

- **Mängel, die die Funktion beeinträchtigen**



Hinweis

Auch Mängel, die die Funktion beeinträchtigen, sollten umgehend behoben werden. Solche Mängel mindern den Spielwert des Gerätes und reizen zu mutwilligen Zerstörungen, die eventuell einen Sicherheitsverlust zur Folge haben. Auch hier sollte der Schaden umgehend behoben werden.

8 Regelmäßige Inspektions- und Wartungsarbeiten

• Häufigkeit der Inspektions- und Wartungsarbeiten

Inspektionen und Wartungen müssen sich nach der tatsächlichen Beanspruchung richten. Wir weisen darauf hin, dass bei starker Beanspruchung der Spielanlage verstärkte Durchsichten und/oder Wartungen vorzunehmen sind!

Einflussfaktoren: Vandalismus, Standort (z. B. Küstennähe), Luftverschmutzung, Alter des Gerätes!

• Monatlich durchzuführende Arbeiten

- Untergrund im Fall- und Schutzbereich auf harte Gegenstände und freigespielte Fundamente überprüfen.
- Oberflächengüte von Holzteilen auf Schäden, hervorgerufen durch Witterung, Fremdeinwirkung oder Schimmelbefall prüfen und beheben, notfalls auswechseln. (Nur bei Trampolin mit Holzverkleidung)
- Oberflächengüte auf Beschädigung prüfen und ggf. auswechseln.
- Fallschutz prüfen
- Sprungmatte prüfen
- Federn prüfen

• ¼ jährlich durchzuführende Arbeiten

- Detaillierte Inspektion zur Überprüfung des Betriebs und der Stabilität der Anlage insbesondere in Bezug auf jeden Verschleiß.
- Nachstreichen und Nachbehandeln von Oberflächen.
- Wartung von Fallschutzbelägen.
- Überprüfen der Fallhöhe. Ggf. das lose Füllmaterial entsprechend auffüllen!

• ½ jährlich durchzuführende Arbeiten

- Die gesamte Anlage ist auf ihren allgemeinen betriebssicheren Zustand zu überprüfen.
- Die Anlage ist insbesondere auf Vorliegen von Verrottung und Korrosion zu überprüfen. Dazu müssen evtl. bestimmte Teile ausgegraben bzw. freigelegt werden. Korrosionsstellen und Kratzer sind mit Zinkfarbe zu streichen.
- Ggf. Verunreinigungen unter der Sprungmatte beseitigen / entfernen

• Ersatzteile

Sämtliche Ersatzteile müssen den Spezifikationen des Herstellers entsprechen!

- **Identifizierung von Ersatzteilen**

Sämtliche Ersatzteile sind in der Stückliste aufgelistet.

- **Spezielle Entsorgungsbehandlungen von einzelnen Geräteteilen**

Für die einzelnen Geräteteile sind keine besonderen Entsorgungsbehandlungen notwendig.

- **Spezielle Maßnahmen in der Einlaufzeit**

Spätestens 2 Wochen nach der Montage sind visuelle Kontrollen durchzuführen.

- **Abflussöffnungen**

Sämtliche Entwässerungsbohrungen an der Sprungmatte sind freizuhalten.

- **Wartung Fallschutzböden**

Auch die Fallschutzböden müssen regelmäßig gewartet werden. Vor allem der Füllstand von losem Füllmaterial muss eingehalten werden und gegebenenfalls nachgefüllt werden.

- **Festgestellte Mängel**



Festgestellte Mängel müssen umgehend behoben werden! Bei sicherheitsbeeinträchtigenden, schwerwiegenden Defekten ist ansonsten die Anlage sofort für die Öffentlichkeit zu sperren.

- **Lose Schrauben**



Lose Schrauben sind stets ein Grund für wachsende Qualitätsprobleme und ein Sicherheitsrisiko. Deshalb sollten lose Schrauben stets nachgezogen und das Fehlen von Schrauben kontrolliert werden (z. B. auf durchsehbare Löcher achten).

- **Absperrung der Spielanlage**

Die Spielanlage ist bei folgenden Arbeiten abzusperren: unvollständiger Installation, Zerlegung, Wartungen und Reparaturarbeiten sowie bei Mängeln an Spielgeräten.



Diese Inspektion der Anlage muss von **sachkundigen Personen** unter strenger Einhaltung der von der Fa. Spogg Sport Güter GmbH erteilten Anweisungen vorgenommen werden.
Das Prüfprotokoll ist dem Betreiber in Kopie, gegen Quittung, zu übergeben!

9 Wartungsprotokoll

Gerätename: _____ / Art.-Nr.: _____

Standort: _____

Kunde oder Betreiber: _____

(Stadt, Kommune, Kindergarten)

Tag der Besichtigung	Sachverständiger	In Ordnung	Beispielbar	gesperrt	Mängel	Mängel beheben durch	Datum

Bitte kopieren und 1x jährlich nach der Hauptinspektion an den Hersteller per Telefax (06443) 811 269 zurücksenden!

Die Bestätigungsform zu den Akten des Spielgeräts legen.

10 Übergabebeleg



Achtung

Nach Aufstellung des Gerätes müssen die Installations- und Wartungsdokumente an den Betreiber weitergegeben werden. Dieser muß sich die Übergabe der Dokumente quittieren lassen. Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Übergabebeleg ist dann an die Fa. Spogg Sport Güter GmbH per Telefax (06443) 811 269 zurückzusenden!

Art.-Nr.: _____

Gerätetyp: _____

Seriennummer: _____

Kunde oder Betreiber (Stadt, Kommune, Kindergarten, etc.):

Zuständiger Sachbearbeiter:

Montagefirma (Adresse):

Verantwortlicher Mitarbeiter (Monteur):

Komplette Montageanleitung, Wartungsanleitung und Wartungsprotokoll vollständig erhalten,

(Unterschrift Betreiber)
(Stempel)

(Unterschrift Installationsfirma)

Datum: _____